

## Ergänzungsvorlage zur Sitzungsvorlage 2012/123

FB / Aktenzeichen		Vorlage	Datum
II/32 / 12.91.00	öffentlich	2012/123/1	18.09.2012

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Bildungs-, Generationen- und Sozialaus- schuss	18.09.2012				
Gemeinderat	20.09.2012				

### Bürgerentscheid in der Gemeinde Ostbevern vom 16.09.2012

#### Beschlussvorschlag:

#### 1. Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheids

Der Rat der Gemeinde Ostbevern stellt fest, dass der am 16.09.2012 durchgeführte Bürgerentscheid zur Frage:

„Sollen auf dem Gelände der Josef-Annegarn-Schule / Verbundschule – zur Behebung von vorübergehenden Raumengpässen an der JAS – Pavillons (Schulraumcontainer) errichtet und somit keine Schüler/-innen der JAS an die Ambrosius-Grundschule ausgelagert werden?“

mit folgendem Ergebnis abgeschlossen hat:

Abstimmberechtigte **8.365**

Abgegebene Stimmen **3.176**

Abstimmungsbeteiligung **37,97 %**

Ungültige Stimmen: **10**

Gültige Stimmen: **3.166**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Ja-Stimmen **1.758**  
55,53 %

Nein-Stimmen **1.408**  
44,47 %

Die Ja-Stimmen überschreiten die Nein-Stimmen. Das erforderliche Quorum von 1.673 Stimmen (= 20 % der Bürger) wurde überschritten. Der Bürgerentscheid ist damit erfolgreich.

## **2. Schulraumcontainer**

- 2.1 Als Standort für die Schulraumcontainer wird der ehemalige Schulgarten der Josef-Annegarn-Schule festgelegt.
  - 2.2 Die Verwaltung wird beauftragt, zur Deckung des Raumbedarfs an der Josef-Annegarn-Schule kurzfristig drei Schulraumcontainer und entsprechend des weiteren Bedarfs in den Folgejahren weitere Schulraumcontainer anzumieten.
- 

### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Die Errichtung von Schulraumcontainern zur Unterbringung von drei Klassen führt voraussichtlich zu Aufwendungen in Höhe von 51.300 € (einmalig 18.000 € für Fundament, Anschlüsse und Montage, jährlich 27.000 € für Miete und jährlich 6.300 € für Heizung, Reinigung, Strom und sonstigen Betriebsaufwendungen). Zum Schuljahr 2013/2014 werden voraussichtlich zwei weitere Klassenräume benötigt. Unter Berücksichtigung der prognostizierten Entwicklung der Schülerzahlen an der Josef-Annegarn-Schule würden bis zu fünf Schulraumcontainer zur Unterbringung der Klassen insgesamt für einen Zeitraum von 6 Jahren benötigt. Die Gesamtaufwendungen für die Errichtung, Miete und den Betrieb der Schulraumcontainer belaufen sich für diesen gesamten Zeitraum auf rd. 240.900 €.

Sollten hochwertige Schulraumcontainer angemietet werden, erhöhen sich die Gesamtaufwendungen bis auf rd. 400.000 €.

Eine detaillierte Übersicht kann der Anlage 1 entnommen werden, wobei zu beachten ist, dass für das Schuljahr 2012/2103 geringere Miet- und Betriebsaufwendungen anfallen werden, da die Schulraumcontainer voraussichtlich erst zum Schulhalbjahreswechsel fertig gestellt sein werden.

Die in 2012 zu tätigen Aufwendungen müssen außerplanmäßig bereitgestellt werden. Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer.

Die Aufwendungen für die Folgejahre werden in den jeweiligen Haushaltsjahren bereitgestellt.

---

**Gleichstellung:**

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [ ] nein [ **X** ]

---

**Sachdarstellung:**

Auf Sitzungsvorlage 2012/123 wird verwiesen.

**1. Feststellung des Ergebnisses des Bürgerentscheids**

Nachdem der Rat der Gemeinde Ostbevern in seiner Sitzung am 17. Juli 2012 mehrheitlich den Beschluss gefasst hat, dem zulässigen Bürgerbegehren nicht zu entsprechen, hat am 16. September 2012 ein Bürgerentscheid über folgende Frage stattgefunden:

„Sollen auf dem Gelände der Josef-Annegarn-Schule/Verbundschule – zur Behebung von vorübergehenden Raumengpässen an der JAS – Pavillons (Schulraumcontainer) errichtet und somit keine Schüler/-innen der JAS an die Ambrosius-Grundschule ausgelagert werden?“

Gemäß § 26 Abs. 7 Gemeindeordnung NRW ist die zur Abstimmung stehende Frage in dem Sinne entschieden, in dem sie von der Mehrheit der gültigen Stimmen beantwortet wurde, sofern diese Mehrheit mindestens 20 vom Hundert der Bürger beträgt. Bei Stimmgleichheit gilt die Frage als mit Nein beantwortet.

An dem Bürgerentscheid haben sich von den 8.365 Bürgerinnen und Bürgern 3.176 beteiligt. Für die Errichtung von Schulraumcontainern haben sich 55,53 % entschieden. Da diese Mehrheit 21,02 % der Stimmberechtigten entspricht, hat der Bürgerentscheid somit Erfolg.

Das detaillierte Ergebnis kann der beigefügten Anlage 2 entnommen werden.

Gemäß § 16 Abs. 1 der Satzung der Gemeinde Ostbevern über die Durchführung von Bürgerentscheiden hat der Rat der Gemeinde Ostbevern das Ergebnis festzustellen.

Der Bürgerentscheid hat gemäß § 26 Abs. 7 der Gemeindeordnung NRW die Wirkung eines Ratsbeschlusses und kann vor Ablauf von zwei Jahren nur auf Initiative des Rates durch einen neuen Bürgerentscheid abgeändert werden.

## **2. Schulraumcontainer**

### 2.1 Standort

Bei der Festlegung des Standortes wurden insbesondere die Aspekte Verlust von Schulhoffläche, Möglichkeit des „Aufstockens“ und Anschluss an Ver- und Entsorgungsleitungen einbezogen. In Abstimmung mit der Schulleitung der Josef-Annegarn-Schule schlägt die Verwaltung als Standort für die Schulraumcontainer den ehemaligen Schulgarten vor (Anlage 3).

### 2.2 Ausstattung

Die Verwaltung ist bei ihrer Kostenschätzung von Schulraumcontainer mit folgender Ausstattung ausgegangen:

- ein Klassenraum bestehend aus jeweils 3 Einzelementen mit einer Fläche von rd. 55 m<sup>2</sup>
- lichte Raumhöhe von 2,50 m
- entsprechen den Mindestanforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Kunststoff-Rollläden an den Fenstern
- kunststoffbeschichtete Innenwände
- PVC-Fußboden
- elektrische Raumheizer
- pro Klassenraum 1 Waschbecken mit Spiegel
- pro Klassenraum 1 Tafel

Hochwertigere Schulraumcontainer bestehen aus jeweils 4 Einzelementen mit einer Fläche von rd. 59 m<sup>2</sup> und erfüllen höhere Wärmeschutz-Forderungen. Zusätzlich bzw. alternativ zu der o. a. Ausstattung haben diese Schulraumcontainer:

- Warmwasserheizungen anstelle der E-Heizung
- Akustikdecke
- Außenraffstores (Sonnenschutz)
- jeweils 1 Klima-Splitgerät

Der tatsächliche Heizungsbedarf ist abhängig von den winterlichen Temperaturen. Als Faustformel gilt: Bei einer Nutzung über mind. 3 durchschnittliche Heizperioden lohnt sich eine bessere Isolierung und der Einsatz einer Warmwasserheizung.

In Abstimmung mit der Schulleitung der Josef-Annegarn-Schule schlägt die Verwaltung vor, den Einbau von Akustikdecken optional bei der Ausschreibung abzufragen. Ebenso wird die Verwaltung den Aufwand für den Anschluss an die durch den Schulgarten verlaufende Nahwärmeleitung prüfen.

Auf den Einbau von Klimageräten sowie Außenraffstores soll verzichtet werden.

### 2.3 Alternative: Kauf

Verwaltungsseitig wurde auch über den Ankauf von Schulraumcontainern nachgedacht. Folgende Aspekte führten dazu, hiervon Abstand zu nehmen:

- Bereitstellung der Schulraumcontainer zu unterschiedlichen Zeitpunkten
- nur zeitversetzte Möglichkeit zur Wiederveräußerung
- die demografische Entwicklung insgesamt lässt nicht erwarten, dass in 3 – 6 Jahren Schulraumcontainer nachgefragt werden. Neben dem Problem möglicher Lagerung bleibt das Risiko einer werthaltigen Wiederveräußerung

### 2.4 zeitliche Umsetzung

Die Verwaltung wird nach Beschlussfassung durch den Rat kurzfristig das Leistungsverzeichnis erstellen und die Anmietung der Schulraumcontainer beschränkt ausschreiben. Den Firmen ist ein angemessener Zeitraum zur Abgabe der Angebote einzuräumen. Nach Submission und Auswertung der Angebote erfolgt die Auftragsvergabe. Für die Aufstellung der Schulraumcontainer ist eine Baugenehmigung erforderlich. Ziel ist es, vor dem Winter die notwendigen Streifenfundamente erstellt zu haben. Derzeit ist davon auszugehen, dass zum Schulhalbjahreswechsel die Schulraumcontainer bezugsfertig sind.

---

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter

---